

	<p>Objekt: Terina</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18218744</p>
--	--

Beschreibung

Auf dem vorliegenden Exemplar sitzt Nike auf einem Cippus. Dieser wird in Anpassung an die Wendung ihres Oberkörpers in das Dreiviertelprofil perspektivisch mit dem Mittel der Verkürzung dargestellt.

Vorderseite: Weiblicher Kopf (die Nymphe Terina?) mit Bändern (ampyx und sphenone) im Haar nach r.

Rückseite: Nike sitzt in Gewand (chiton) und Mantel (himation) auf einem Cippus nach l. Die vorgestreckte r. Hand hält einen Kranz, die l. stützt sie hinter sich auf den Cippus. Unten r. ein Granatapfel.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.59 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 420-400 v. Chr.

wer

wo Priano

Verkauft wann

wer

William Webster (1821-1885)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Stater

Literatur

- K. Regling, Terina. 66. Berliner Winckelmannsprogramm (1906) 26 Nr. 69 a (dieses Stück, Vs. FF/Rs. ζζζ, um 420-400 v. Chr.).
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 195 Nr. 2618 (420-400 v. Chr.).
- R. Ross Holloway - G. K. Jenkins, Terina (1983) 34 Nr. 65 (420-400 v. Chr.).